

CLASSIC DRIVER

Teuerster Aston Martin der Welt im Classic Driver Markt

Lead

Mit Superlativen sollte man stets sparsam umgehen. Doch der Aston Martin DBR1/2 verdient zweifelsfrei das Attribut „Teuerster Aston der Welt“. Das originale Le-Mans-Siegerauto von 1959, wird von Classic-Driver-Händler Talacrest angeboten und liegt preislich im zweistelligen Millionenbereich.

Im Grunde ist Einzigartigkeit die Quelle aller Begehrlichkeiten. In puncto Einzigartigkeit gibt es wohl kaum ein besseres Beispiel als den Aston Martin DBR1/2. Die Geschichte des Rennwagens liest sich wie ein Renn-Almanach der Jahre 1957 bis 1960: Siege in Spa, auf dem Nürburgring (eine fantastische Team-Leistung der Fahrer Brooks/Cunningham-Reid 1957), in Goodwood und natürlich der fabelhafte erste Sieg eines Astons bei den 24-Stunden von Le Mans. Auch die Liste berühmter Rennfahrer hinter dem Steuer dieser Automobil-Legende ist beeindruckend: Tony Brooks, Stirling Moss, Roy Salvadori, Carroll Shelby um nur Einige zu nennen.

So beeindruckend die Geschichte des Racer auch erscheinen mag, es ist der Sieg in Le Mans, der dem Aston den Nimbus der Unsterblichkeit verleiht. Nach zwei gescheiterten Versuchen in den Jahren 1957 und 1958 – beide Male fiel der DBR1/2 aus – führten Roy Salvadori und Carroll Shelby den Werksrennwagen zum Gesamtsieg des anspruchsvollen Langstreckenrennens. Nur der guten Ordnung sei darauf hingewiesen, dass DBR1/2 auch 1960 in Le Mans an den Start ging und einen 9. Platz belegte.





Doch richtig still wurde es um den grünen Aston nie. Das Auto war ein gerngesehener Gast bei vielen historischen Rennveranstaltungen in aller Welt und wurde dort von Topfahrern wie Richard Attwood, Peter Hardman, Gregor Fischen und Tony Dron pilotiert.

Insgesamt fünf DBR1 haben die Aston-Werkshallen in Newport Pagnell verlassen, doch kein anderer Aston Martin verfügt über diese Geschichte. Auch wenn man natürlich nicht weiß, welcher Preis tatsächlich für den Wagen gezahlt wird, kann man sicher sein, dass nach einem Verkauf DBR1/2 der teuerste Aston Martin der Welt sein wird. Und mit einem Preisschild leicht unter dem Preis eines [Ferrari 250 GTO](#) ist dem Aston Martin DBR1/2 ein Platz auf der Shortlist um den Titel „Teuerstes Auto der Welt“ sicher.



Fotos: Talacrest / Classic Driver

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/teuerster-aston-martin-der-welt-im-classic-driver-markt>
© Classic Driver. All rights reserved.